



## Ausschreibung

# Deutsche Meisterschaft im Fußballtennis vom 07. bis 08. Juni 2019 in Berlin

<b>Veranstalter:</b>	<b>Deutscher Behindertensportverband e.V.</b> Tulpenweg 2 – 4 50226 Frechen
<b>Ausrichtender Landesverband:</b>	<b>Behinderten-Sportverband Berlin e.V.</b>
<b>in Zusammenarbeit mit</b>	<b>SGH Berlin</b> Sportgemeinschaft Handicap Berlin e.V. (ausrichtender Verein) Ansprechpartner: Bernd Stodolski, mob. 0152 – 983 9128
<b>Turnierleitung:</b>	<b>Leo Milcher</b>
<b>Schiedsgericht:</b>	Turnierleitung L. Milcher / Verbandsärztin & Klassifiziererin Dr.med. Luise Rütters; Landesspielwart/in oder die jeweiligen Vertreter im Amt
<b>Schiedsrichter:</b>	werden vom DBS benannt
<b>Ärztliche Betreuung:</b>	Ärztliche Betreuung ca. 3 km entfernt DRK Kliniken Berlin   Westend, Spandauer Damm 130, 14050 Berlin mit Notaufnahme
<b>Veranstaltungsort:</b>	<b>Sporthalle Peter-Ustinov-Schule</b> <b>Neue Kantstraße 23-24 / Ecke Kuno-Fischer Str.</b> <b>14057 Berlin</b>

Teilnehmende Mannschaften:

Landesverbände	Anzahl der zugelassenen Mannschaften:
Baden	
Bayern	3
Berlin	
Brandenburg	
Bremen	
Hamburg	1
Hessen	1
Meckl.-Vorpommern	
Niedersachsen	1
Nordrhein-Westfalen	2
Rheinland-Pfalz	2
Saarland	1
Sachsen	
Sachsen-Anhalt	
Schleswig-Holstein	
Thüringen	
Württemberg	
Ausrichter	1

#### **Ergänzung zu den teilnehmenden Mannschaften:**

##### Nachfolgemannschaften:

Bei Nichtinanspruchnahme von zugeteilten Plätzen durch Mannschaften bzw. Landesverbänden, werden für diese freien Plätze Nachfolgemannschaften berufen.

Als Grundlage der Berufung dient die Ergebnisliste der zuletzt in dieser Spielart durchgeführten DM.

Die im nachfolgenden Raster genannten Landesverbände melden ihr Interesse an ein eventuelles Nachrücken formlos bis zum unten angegebenen Meldetermin an den Turnierleiter. Erfolgt keine Meldung, erhält der nächstplatzierte Landesverband diese Möglichkeit.

#### **Nachfolgemannschaften**

Nr.	Landesverband	Anzahl der Nachfolgemannschaften
1	Rheinland Pfalz	1
2	Bayern	1
3	NRW	1
4	Bayern	1

**Zeitplan:****Abgabe der Startunterlagen**

Start- u. Sportgesundheitspässe, die Mannschaftsmeldung und sonstige Bescheinigungen

**Freitag, den 07.06.2019** bis spätestens: 15.30 Uhr

Begrüßung und Einmarsch der Mannschaften: 15.45 Uhr

Mannschaftsführerbesprechung: 16.30 Uhr

**Beginn der Spiele:**

**Freitag, den 07.06.2019** 17.00 Uhr

Unterbrechung der Spiele: ca. 20.30 Uhr

**Fortsetzung der Spiele:**

**Samstag, den 08.06.2019** 09.30 Uhr

Mittagspause ca. 13.00 Uhr

Ende der Spiele: ca. 17.30 Uhr

**Beginn der Abendveranstaltung mit Siegerehrung:** 19.30 Uhr

**Restaurant Rocco**

**Tennis Casino Cunostr**

**Spielplan :** Lt. Turnierordnung des DBS.  
Der Plan wird nach der endgültigen Nennung der teilnehmenden Mannschaften erstellt.

**Meldung und Meldetermin:**

Die namentlichen Meldungen der teilnehmenden Mannschaften sind schriftlich **und nur an den eigenen Landesverband zu richten.**

Der jeweilige Landesverband muss seinerseits diese Meldung(en) seiner Mannschaft(en) bis zum

**02.05.2019** (Poststempel)

an nachfolgend aufgeführte Meldestellen weiterreichen:

a) **Turnierleiter** **Leo Milcher**  
**Am Ravelsberg 52**  
**52080 Aachen**

**Tel. 01573 - 9403966**  
**Email: [cshop65@aol.com](mailto:cshop65@aol.com)**

*Nur der Meldung an den/die Turnierleiter/in sind die Kopien der Startpässe (keine Sportgesundheitspässe) sowie der ausgefüllte Vordruck Nennung der Spieler/innen beizufügen. Meldungen, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, gelten als nicht abgegeben.*

*Startpässe, die bereits ein Sichtvermerk des DBS-Klassifizierers (Verbandsarzt/ -ärztin) der entsprechenden Spielart haben, sind nicht mehr in Kopie einzusenden.*

b) **DBS**                                      Deutscher Behindertensportverband e.V.  
- im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung -  
Tulpenweg 2 - 4  
50226 Frechen

Tel.: 02234/ 6000 -206  
Fax: 02234/ 6000 -4206

Email: [scholz@dbn-npc.de](mailto:scholz@dbn-npc.de)

c) **Ausrichter:**                              **SGH Berlin**  
Sportgemeinschaft Handicap Berlin e.V.  
Neue Kantstraße 23-24, 14057 Berlin

Ansprechpartner Bernd Stodolski, mob.: 0152 - 9839128  
2. Ansprechpartner: Michael Wolff, Tel.: 030 - 36460091

Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung willigen die Teilnehmer in die Veröffentlichung ihrer Bildnisse ein. Die Einwilligung schließt alle Veröffentlichungen in Medien und Präsentationen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. ausdrücklich ein.

#### **Organisationsbeitrag:**

Der Organisationsbeitrag pro Mannschaft beträgt für die Sportarten aus dem Bereich Nationale Spiele 100€ und ist am Anfang eines Jahres durch den Landesverband an den DBS zu entrichten.

Jede weitere Mannschaft hat über seinen Landesverband einen Organisationsbeitrag in Höhe von:

**100 €**

zu entrichten (ausgenommen der ausrichtende Verein)

**Ohne Zahlung des Organisationsbeitrages besteht keine Startmöglichkeit.**

#### **Bankverbindung:**

Kontoinhaber: Deutscher Behindertensportverband, Sparkasse Köln Bonn, IBAN: DE40 3705 0198 1931 4556 44, Verwendungszweck: Verein und Landesverband

#### **Kostenregelung:**

Die Kosten der An- und Abreise, der Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer/innen übernimmt der DBS **nicht**.

#### **Unterkunftsvorschläge:**

Zu empfehlen ist die rechtzeitige Suche mit Trivago (unabhängig von Portalen): In der Eingabemaske in dem Menüpunkt Hotelstandort die Adresse der Halle Neue Kantstr.23 eingeben und den Entfernungsschieber auf z.B. 1,5 Km stellen. Abschließend im Menüpunkt Preis den Schieber auf den gewünschten Preis einstellen.

Viel Erfolg

Nächstmögliches öffentliches Parkhaus:

Parkhaus Kant-Center Kantstr. 112, 10625 Berlin-Charlottenburg

1Tag=12€, ca. 1,2 km (15min Fußweg oder mit Bus M49 ca. 7min) von der Halle entfernt.

**Für die Meisterschaftsspiele gelten noch nachstehende Bestimmungen:**

1. Es gelten die zur Zeit gültigen Ordnungen und Spielregeln, sowie das Handicapsystem des DBS.
2. Spieler/innen, die nicht im Besitz eines gültigen
  - a) Sportgesundheitspasses
  - und**
  - b) Startpassessind, dürfen in keinem Spiel eingesetzt werden.
3. **Bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen** hat der/die Spieler/in eine vom Landesverband ausgestellte Bescheinigung **vorzulegen**, aus der hervorgeht, dass er/sie gemäß der Turnierordnung des DBS in der Spielart **Fußballtennis** für die gemeldete Mannschaft bei der Deutschen Meisterschaft spielberechtigt ist.  
**Die Bescheinigung kann durch eine entsprechende Eintragung des Landesverbandes im Startpass ersetzt werden!**
4. Das letzte ärztliche Untersuchungsdatum im Sportgesundheitspass darf nicht länger als **12 Monate** (*vom letzten Turniertag dieser Veranstaltung an gerechnet*) zurückliegen. Werden Spieler/innen, die diese Bedingungen nicht erfüllen, während des Turniers eingesetzt, gelten diese Spiele als verloren.  
Der funktionelle Untersuchungsbogen **ist mitzubringen** und dem/der zuständigen Verbandsarzt/-ärztin auf dessen Verlangen vorzulegen.
5. Personen, die zusätzlich zu ihrer Behinderung an Erkrankungen leiden, die durch Wettkampfsport verschlimmert werden können, sind von der Teilnahme an Deutschen Meisterschaften ausgeschlossen. U.a. trifft dies in der Regel für Personen zu, die Implantate (z.B. künstliche Gelenke, Herzschrittmacher usw.) haben oder z.B. einen Herzinfarkt überstanden haben.  
Ausnahmen hiervon sind nur mit Vorlage der „Fachärztlichen Bescheinigung und Haftungserklärung zur Teilnahme an Wettkämpfen im DBS“, ausgestellt durch einen Facharzt für Innere Medizin, Kardiologe (für Herz- und Kreislauferkrankte), bzw. Orthopäde (für Endoprothesen etc.), in dem die uneingeschränkte Leistungssporttauglichkeit oder die spezielle Leistungssporttauglichkeit für bestimmte Sportarten bescheinigt wird, an Meisterschaften im Behindertensport teilzunehmen, zulässig. Diese Bescheinigung darf nicht älter als 12 (zwölf) Monate sein.  
Dies gilt unabhängig von der Sporttauglichkeitsbescheinigung durch den behandelnden Arzt, die nicht älter als 12 (zwölf) Monate sein darf.  
Die „Fachärztlichen Bescheinigung und Haftungserklärung zur Teilnahme an Wettkämpfen im DBS“, ist mit Anmeldung zur Veranstaltung vorzulegen.
6. Alle Mannschaften spielen nach dem DBS - Handicapsystem.

Ihre Mannschaftsgesamtzahl von **4** **Handicap-Punkten**  
(darf nicht unterschritten werden.)

Es darf pro Mannschaft „1 (ein) nicht behinderte/r Sportler/in“ eingesetzt werden. Nicht behinderte Sportler/innen müssen ebenfalls im Besitz eines gültigen Sportgesundheitspasses

und eines Startpasses sein. Nicht behinderte Sportler/innen erhalten 0 (Null) Handicap-Punkte!

7. Spielgemeinschaften müssen eine Bescheinigung über ihre Anerkennung durch ihren Landesverband vorlegen.
8. Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. (DBS-NPC) verboten.  
Es gelten der Anti-Doping Code des DBS sowie die Regelwerke der WADA, der NADA und bei Internationalen Veranstaltungen die Anti-Doping-Regelwerke des betreffenden Internationalen Sportfachverbandes (gesamt: Anti-Doping-Regelwerke).  
**Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Teilnehmer / die Teilnehmerin die Anti-Doping Regelwerke in ihrer jeweils gültigen Fassung an** (abrufbar unter [www.dbs-npc.de](http://www.dbs-npc.de)).  
Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden.  
**Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Teilnehmer/die Teilnehmerin für Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Anti-Doping-Regelwerken die Zuständigkeit der NADA für das Ergebnismanagementverfahren und das Disziplinarverfahren gem. NADA-Code und die Zuständigkeit des Deutschen Sportschiedsgerichts bei der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit in Köln für ein Streitiges Verfahren in 1. Instanz, auch für den einstweiligen Rechtsschutz, gem. der DIS-Sportschiedsgerichtsordnung unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges an.**  
Jeder Teilnehmer / jede Teilnehmerin ist selbst dafür verantwortlich, bei der therapeutisch notwendigen Einnahme von dopingrelevanten Medikamenten, die auf der aktuellen WADA-Verbotsliste stehen, rechtzeitig eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) zu beantragen und eine gültige TUE / gültiges Attest bei einer Dopingkontrolle in Kopie abzugeben:
  - für Athleten ohne Testpoolzugehörigkeit gilt: vorlegen eines Nachweises bei ärztlich verordneten Medikamenten und deren Einnahme (ärztliches Attest mit Diagnose(n) in Kopie nicht älter als 12 Monate!),
  - für Athleten im NADA-Testpool (ATP, NTP oder RTP) gilt: die Einnahme verbotener, aber therapeutisch notwendiger Medikamente, ist durch eine gültige med. Ausnahmegenehmigung (TUE) nachzuweisen.Auskunft über die Dopingrelevanz von Medikamenten erteilt die NADA-Medikamentendatenbank unter [www.nadamed.de](http://www.nadamed.de)

Weitere Informationen zum TUE-Verfahren unter [www.nada.de](http://www.nada.de) und unter [www.dbs-npc.de](http://www.dbs-npc.de) (Rubrik Anti-Doping).

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den zuständigen DBS-Sportarzt oder an das Referat Medizin / Anti-Doping im DBS.

9. Einsprüche/Proteste sind vom Mannschaftsführer schriftlich begründet, mit gleichzeitiger Zahlung einer Gebühr vom **50,00 €** beim Schiedsgericht einzureichen.
10. Der Ausrichter stellt für jedes Spielfeld einen Protokollführer und Anzeiger.
11. Eingezahlte Organisationsbeiträge werden bei Nichtteilnahme von Mannschaften oder Einzelstartern/innen nicht rückerstattet. Diese Gelder dienen zur Deckung des Verwaltungsaufwandes und der Vorbereitungskosten dieser Veranstaltung.
12. Der Verband und seine Organe haften für Schäden nur in den Grenzen und Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflicht-Versicherungsschutzes. Die Haftung für darüber hinausgehende Schäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der abgeschlossene Versicherungsvertrag kann jederzeit bei der DBS - Geschäftsstelle eingesehen werden.

Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt.

Beauftragter Fußballtennis:

**Aachen**

den

**Januar 2019**

*Leo Mischer*

Ort:

Unterschrift des DBS-Beauftragten